

„Biebertaler Nachwuchstalent gewinnt Preis beim hessischen Lehrlingswettbewerb“

Johannes Trost aus Biebertal gewinnt beim hessischen Lehrlingswettbewerb den dritten Preis für sein kreatives Kombimöbel.

Ausgezeichnete Talente im Handwerk

Biebertal – Die Welt des Handwerks zeigt sich erneut von ihrer besten Seite: Der hessische Lehrlingswettbewerb, der kürzlich in Gießen stattfand, ehrte verdiente Nachwuchsgestalter. Johannes Trost, ein Lehrling der Firma Adam Innenausbau aus Biebertal, konnte mit seinem innovativen Kombimöbel «Renaissance des Bankknechts als Multifunktionsständer» den dritten Platz belegen. Diese Auszeichnung ist nicht nur ein persönlicher Erfolg für Trost, sondern steht auch für die hohe Qualität der handwerklichen Ausbildung in Hessen.

Die Bedeutung der Handwerkskunst

Handwerksberufe genießen traditionell einen hohen Stellenwert in der Gesellschaft. Johannes Trosts Erfolg spiegelt die engagierte Arbeit von Lehrmeistern und die fortschrittliche Ausbildung wider, die junge Menschen auf kreative Weise anspricht. Das diesjährige Wettbewerbs-Motto „Zwei in eins – Möbel verwandeln sich“ verdeutlicht die Notwendigkeit, innovative Lösungen zu finden und die Funktionalität von Möbeln neu zu denken. Die Einreichungen begeisterten die Jury aus erfahrenen Fachleuten, darunter Tischler und Produktdesigner.

Kreativität trifft auf Fachwissen

Die Jury setzte sich aus renommierten Experten zusammen, wie Karin Bille, Diplom-Produktdesignerin, und Christina Küppers, Geschäftsführerin des Landesverbandes Schreiner Baden-Württemberg. Beindruckend war die Kreativität, die alle 13 Teilnehmer in ihre Arbeiten einfließen ließen. Dr. Katharina Weiler, Kuratorin am Museum für Angewandte Kunst in Frankfurt, betonte die hohe gestalterische Qualität der eingereichten Möbelstücke.

Die Berufung auf Nachwuchstalente

Die Veranstaltung war nicht nur eine Plattform für die Talente, sondern auch eine Möglichkeit für Branchenvertreter, die kommenden Generationen zu fördern. Vertreter wie Holm Pfeiffer, Landesinnungsmeister, und Joachim Wagner, Vizepräsident der Handwerkskammer Wiesbaden, hoben die Leistungen der jungen Handwerker hervor und motivierten sie, ihre Fähigkeiten weiter auszubauen.

Ein Zeichen für die Gemeinschaft

Die Siegerehrung in Gießen war nicht nur ein Feiertag für die Gewinner, sondern ein wichtiger Moment für das Handwerk in der Region. Die öffentliche Anerkennung dieser Talente trägt zur Stärkung der handwerklichen Identität bei und inspiriert andere junge Menschen, sich für diesen Beruf zu entscheiden. Hermann Hubing, Geschäftsführer des Landesinnungsverbandes Hessen, ermutigte alle Teilnehmer, ihre Talente weiterhin zu fördern und an zukünftigen Wettbewerben teilzunehmen.

Johannes Trosts Auszeichnung ist ein Lichtblick in einer Zeit, in der das Handwerk häufig als weniger angesehen gilt. Die Leistungen der Nachwuchshandwerker zeigen jedoch, dass Kreativität und Handwerkskunst Hand in Hand gehen und die Zukunft des Handwerks vielversprechend ist.

- **NAG**

Details

Besuchen Sie uns auf: n-ag.de